Bewerberfragebogen

Wir wünschen uns ein Adoptivkind		ein Pflegekind
Wir stellen uns vor:		
Name:	BewerberIn	BewerberIn
Geburtsname:		
Vorname(n):		
Geburtsdatum:		
Geburtsort/-kreis:		
Staatsangehörigkeit:		
Konfession/ Glaubensgemeinschaft: Familienstand:		
Eheschließung am:		
Evtl. frühere Ehen dauerten von – bis:		
Anschrift:		
Telefon privat:		
Telefon dienstlich:		
E-Mail-Adresse:		
Mobil:		

Wir wohnen in einer Mietwohnung einer Eigentumswohn einem Eigenheim	iung 🗌	einen	r Stad m Dor r Baue	_		Dem Pflege-/Adop ein eigenes Zimm Verfügung: ja ☐ nein ☐	otivkind steht er zur
Zimmer qm Wohnfläche							
Monatliche Kosten für	Miete/Ha	usbelast					
Wir haben einen Gart Wir haben folgende H		nein 🗌					
Ausbildung und Be	eruf	_		_	_		_
				Bewerberl	ln	Bewerb	erln
Schulabschluss:							
Erlernter Beruf:							
Ausgeübter Beruf:		+					
Monatliches Nettoeink	kommen:	+					
Schuldverpflichtunger	ก:						
Wir haben/hatten	folgende	: Kinde	:r:				
Name, Vorname	geb.am	1	nicht ehel.	Pflegekind	Adoptivkin d	Kindergarten/Schule/ Ausbildung/Beruf	evtl. verstorber
			-				
				+			
Lebt ein Kind nich	it in Ihrer	n Haus	shalt	· :?	<u>I</u>		
Name des Kindes:							
Wo/Bei wem lebt es?							
Kinder aus frühere	∍n Ehen/	Bezieh	านทฐ	en:			
Name, Alter				Bewerberl	ln	Bewerb	erIn
	_		_				
Wer hat das Sorgered	cht?	+					
Liegt bei einem Ihrer	Kinder ein	e schwe	ere Be	ehinderunç	yor? ja [nein 🗌	
Wenn ja, welche?							

Eltern der BewerberIn

		Bewer			BewerberIn		
NI		Mutter	Vater	Mutter	Vater		
Name:							
Alter:							
Beruf:							
Familienstand:							
evtl. Todestag:							
Geschwister	der Bewerbe	rln					
Name	Alter	Beruf	Far	milienstand	Anzahl der Kinde		
Geschwister	der Bewerbe	rln					
Name	Alter	Beruf	Far	milienstand	Anzahl der Kinde		
In unserer H	aushaltsgeme	einschaft/in unse	rem Haus lel	ben außerde	em noch:		
Name, Vornam	е	geb. am		Verwandtschaftsverhältn			
Vorstrafen d	er Bewerberlr	nnen sowie der i	m Haushalt le	ebenden Pe	rsonen:		
Vorstrafen d	er BewerberIr	nnen sowie der i	m Haushalt le	ebenden Pe	rsonen:		
Vorstrafen d	er BewerberIr	nnen sowie der i	m Haushalt le	ebenden Pe	rsonen:		
Vorstrafen d	er BewerberIr	nnen sowie der i	m Haushalt le	ebenden Pe	rsonen:		
Vorstrafen d	er BewerberIr	nnen sowie der i	m Haushalt le	ebenden Pe	rsonen:		
Vorstrafen d	er BewerberIr	nnen sowie der i	m Haushalt le	ebenden Pe	rsonen:		
Schwerwieg	ende chronisc	che Erkrankunge	en oder Behin		rsonen: er BewerberInne		
Schwerwieg	ende chronisc		en oder Behin				
Schwerwieg	ende chronisc	che Erkrankunge	en oder Behin				

Nebenberufliche Tätigkeiten/Anderweitige Verpflichtungen:						
Unsere Freize	eitinteressen sind:					
BewerberIn:						
BewerberIn:						
Kinder:						
Wir gehören folgenden Gruppen/Vereinen aktiv an:						
BewerberIn:						
BewerberIn:						
Kinder:						

Welche Charaktereigenschaften treffen auf Sie zu? (Kreuzen Sie bitte an; 1 = trifft sehr stark zu, 5 = trifft weniger zu)

		Be	werbe	rln			Be	werber	·ln	
Geduld:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Toleranz:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Ordnungsliebe:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Freundlichkeit:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Ausgeglichenheit:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Lebensfreude:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Kritikfähigkeit:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Leistungsbewusstsein:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Bedürfnis nach Ruhe:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Ehrgeiz/Fleiß:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Humor:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Sensibilität:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Offenheit:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Selbstbeherrschung:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Durchsetzungsvermögen:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Kontaktfreudigkeit:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5

Unsere Vorstellungen vom Kind

lst es möglich, ein leibliches Kind zu bekommen? ja ☐ nein ☐ ungeklärt ☐
ja ☐ nein ☐ ungeklärt ☐ Haben Sie, um ein leibliches Kind zu bekommen, medizinische Hilfe in Anspruch genommen?
ja nein
Bestanden Schwangerschaften? ja nein
ja nein Haben Sie die medizinische Behandlung abgeschlossen?
ja 🔲 nein 🔲
Haben Sie bereits früher einen Antrag auf Vermittlung eines Kindes gestellt?
ja ☐ nein ☐ Wenn ja, bei welcher Vermittlungsstelle und wann?
Troninga, ser noisher vermitaangestene ana nami:
Viele Kinder wachsen als Dauerpflegekinder in neuen Familien auf. Können Sie sich vorstellen, ein Kind dauerhaft bei sich aufzunehmen, ohne es zu adoptieren? ja ☐ nein ☐
Begründung
Warum wünschen Sie sich ein Leben mit Kind?
Welche Vorstellungen haben Sie zum/zur Alter, Geschlecht, Nationalität?

In der Erziehung eines Kindes ist uns wichtig: BewerberIn BewerberIn Wir sehen unsere besonderen Fähigkeiten im Umgang mit einem Kind in ... BewerberIn BewerberIn Von der schulischen und beruflichen Entwicklung eines Kindes erwarten wir: BewerberIn BewerberIn Durch die Aufnahme eines Kindes rechnen wir mit folgenden Veränderungen in unserem Leben: BewerberIn BewerberIn Wie würden Sie die Versorgung des Kindes im Hinblick auf Ihre Berufstätigkeit sicherstellen? Wir trauen uns die Erziehung zu bei BewerberIn BewerberIn verhaltensauffälligen Kindern nein 🔲 nein 🗌 ja 🔲 ја 🔲 sinnesgeschädigten Kindern. nein 🔲 z.B. sehbehindert, schwerhörig nein 🗌 ja 🔲 ja 🔲 geistig behinderten Kindern ја 🔲 nein \square nein \square ја 🦳 körperlich behinderten Kindern ja 🔲 nein 🗌 ja 🔲 nein 🔲 sexuell missbrauchten Kindern nein \square ја 🏻 nein \square ја П Kindern aus einem Inzest nein 🗌 ја 🏻 nein \square ja □ Kindern mit gesundheitlichem nein 🗌 ja 🔲 nein 🔲 Risiko ja 🔲 Findelkindern ja 🔲 nein 🗌 ja 🔲 nein 🗌 nein \square anonym geborenen Kindern nein \square ја 🏻 ja 🔲 Begründung:

Umgang mit der Herkunftsfamilie

Was möchten Sie über das Kind, seine Vorgeschichte und seine Herkunftsfamilie wissen?							
Welche Vorstellung haber Herkunft?	n Sie bezüglich d	der Aufklärung d	es Kindes über seine				
Möchten Sie die leibliche	n Eltern des Kind	des persönlich k	ennen lernen?				
BewerberIn			BewerberIn				
ja ☐ nein	Ц	Pogrindur ::	ja □ nein □				
Begründung:		Begründung:					
Wir trauen uns die Erzieh	ung zu bei Kinde	ern, deren Eltern	1				
	Bewe	erberIn	BewerberIn				
straffällig geworden sind	ja⊡ nein ⊡		ja <u></u> nein <u></u>				
alkoholabhängig sind	ja□ nein □		ja <u> </u>				
drogenabhängig sind	ja∏ nein ∏		ja <u></u> nein <u></u>				
der Prostitution nachgehen	ja <u></u> nein □		ja <u> </u>				
psychisch krank sind	ja∐ nein ∐		ja <u> </u>				
HIV-infiziert sind	ja <u></u> nein □		ja nein				
minderbegabt sind	ja∏ nein ∏		ja <u> </u>				
Begründung:							
Welche Vorstellungen haben Sie zu Kontaktwünschen der Eltern, Großeltern und Geschwister?							
Wie würden Sie reagierer Eltern wünscht?	n, wenn das Kind	I von sich aus K	ontakt zu seinen leiblichen				

Mit welchen Personen haben Sie über Ihren Wunsch gesprochen, ein Kind aufzunehmen und welche Reaktionen haben Sie erhalten?

	Eher zus	timmend	Eher ablehnend						
Kinder	Ellel Zus	ummenu 							
Eltern	<u> </u>	<u> </u> 							
sonstige Verwandte									
Freunde		1	П						
Arbeitskollegen									
Welche Vorstellungen und Wünsche haben Sie zur Zusammenarbeit mit der Vermittlungsstelle <u>nach</u> der Aufnahme des Kindes? In welchen Situationen würden Sie sich Beratung wünschen?									
BewerberIn			BewerberIn						
Was uns noch wichtig ist:	Was uns noch wichtig ist:								
Allgemeine Absprachen									
Wir sind damit einverstanden, dass ggf. unsere Unterlagen an andere Vermittlungsstellen weitergeleitet werden. ja ☐ nein ☐									
Erklärung: Wir sind bereit, polizeiliche Führungszeugnisse, Gesundheitsatteste und eine Schufa-Auskunft einzuholen und sie dem Pflegekinderdienst / der Adoptionsvermittlung zur Verfügung zu stellen. Bei der Vermittlung eines Kindes werden wir persönliche Angaben des Kindes und seiner Herkunftsfamilie erfahren. Wir verpflichten uns, diese Angabe nicht an Dritte (auch nicht an Verwandte) weiterzugeben.									
Siehe Sozialgesetzbuch, Zehntes Buch, Schutz der Sozialdaten, §§ 67 ff., insbesondere § 78									
Ort, Datum	,	7 00	,						
Unterschrift der BewerberIn	 Un	terschrift der Bew	 verberIn						